

Eine Zukunft ohne Aids – Verstärktes Engagement der Schweiz in UNAIDS

aidsfocus.ch / Basel, 4. September 2013 – Die schweizerische Fachplattform aidsfocus.ch begrüsst den Entscheid des Bundesrats, den Beitrag der Schweiz an Gemeinsame Programm der Vereinten Nationen zu HIV/Aids (UNAIDS) zu verdoppeln. Damit setzt sie ein Zeichen für ihren politischen Willen und ihr Engagement, einen relevanten Beitrag zu leisten um Aids weltweit zu beenden.

Eine Welt ohne Aids ist möglich. Wir haben die medizinischen Möglichkeiten, nicht nur bei uns in der Schweiz sondern weltweit. Davon ist aidsfocus.ch, die Fachplattform von 28 schweizerischen Entwicklungsorganisationen zu HIV und Aids überzeugt. Was vor zehn Jahren noch undenkbar schien – etwa die Zahl der HIV-Neuinfektionen zu senken und über acht Millionen HIV-positive Menschen weltweit mit antiretroviralen Medikamenten zu behandeln – konnte verwirklicht werden.

Wir stehen heute vor einem kritischen Wendepunkt. Um die Aidsepidemie einzudämmen und zu beenden, heisst es jetzt zu investieren. Die erzielten Erfolge werden zu nichts gemacht, wenn wir uns jetzt nicht mit voller Kraft für die Bekämpfung von HIV und Aids engagieren.

Der Schweizer Fokus auf Jugendliche und Risikogruppen macht Sinn, sowohl in der Aidsprävention wie in der Behandlung und psychosozialen Unterstützung. Denn etwa die Hälfte der 2,5 Millionen Neuinfizierten im Jahre 2011 weltweit waren Kinder und Jugendliche unter 25 Jahren. Eigentlich sollte es heute keine HIV-positiven Kinder mehr geben, denn mit der entsprechenden Behandlung kann die Übertragung des Virus von der Mutter aufs Kind bei der Geburt oder während des Stillens praktisch auf null gesenkt werden.

Die in der Fachplattform aidsfocus.ch zusammengeschlossenen Organisationen werden sich weiter strategisch und wirksam für eine Zukunft ohne Aids engagieren. In den Worten von Nelson Mandela: "Wenn das Wasser fast den Siedepunkt erreicht hat, wäre es dumm, die Hitze abzustellen".

Kontaktadresse für weitere Informationen

Helena Zweifel, Koordinatorin aidsfocus.ch, Tel. 061 383 18 12 oder 079 385 23 68
hzweifel@medicumundi.ch.